München 30.01.2012

Kampagne des Jugendaktionsausschuss gegen Rüstungsbetriebe in München fortgesetzt!

So etwas hat es bei MAN noch nie gegeben: auf dem Werksgelände hing ein riesiges Transparent gegen den Krieg, einige Kollegen klatschten Beifall, äußerten lautstark Unterstützung, zückten ihre Foto-Handys um zu fotografieren und lauschten den revolutionären Liedern der Schalmeien auf dem Dach der MAN-Garage.

Sie hatten verstanden um was es geht. München als Rüstungszentrum und MAN ist dabei. Nur nicht so offensichtlich, denn die Kriegsabteilung wurde nach Wien ausgelagert - doch die technischen Grundlagen entstehen hier. Die Ortsgruppe München des Arbeiterbunds für den Wiederaufbau der KPD machte mit einem Extra des „Münchner Arbeiter" auf diese Zusammenhänge aufmerksam und wurde dabei unterstützt von Mitgliedern der FDJ mit ihren Schalmeien und vom Jugendaktionsausschuss – gegen den Notstand der Republik, mit dessen Groß-Transparent er seine Kampagne gegen die bundesdeutschen Rüstungsbetriebe weiterführte: „Blohm und Voss ist überall"! Und damit auch in München!